

Programm 9. Ethiktag Universitätsmedizin Magdeburg

„Wie geht´s jetzt weiter? – Unsicherheit und moralische Belastungen in der Klinik“

Donnerstag, 13. Juni 2024

Konferenzraum des DZNE e. V. (Haus 64)

Präkonferenz-Workshops (parallel)

12:30–14:30 Uhr

Prognostische Unsicherheit und ethische Fallberatung

Dr. med. Annette Rogge

Was wissen wir über die Prognose eines Patienten? Wie kommunizieren wir Unsicherheit? Diese Fragen begegnen uns in der Klinik regelmäßig. Wir müssen uns mit ihnen beschäftigen, wenn wir gemeinsam Therapieziele besprechen. Kann die klinische Ethikberatung dabei hilfreich sein? Ein fallbasierter Workshop für alle Berufsgruppen, bei dem Sie die Szenarioanalyse als Moderationsinstrument der Ethikberatung kennenlernen.

Das fasst mich an. Moralischer Stress und wie man ihm begegnen kann

Dr. des. Monja Schünemann

Er habe keine Zeit, sich zu beeilen, soll der Komponist Igor Strawinsky einmal gesagt haben. Damit brachte er zum Ausdruck, dass er angesichts seiner begrenzten Lebenszeit im Einklang mit seinen Werten leben und etwas für ihn Bedeutsames erschaffen wollte. Dieses Bonmot mag vielen derjenigen, die im medizinischen Berufsalltag stehen, nur ein bitteres Lächeln abringen. Gefangen zwischen unterschiedlichsten Anforderungen und ökonomischen Zwängen scheint Strawinskys Ideal unerreichbar.

Viel ist jedoch schon gewonnen, wenn es gelingt, herausfordernde Situationen und daran geknüpfte Gefühle zu benennen. Davon ausgehend können Lösungsstrategien für sich selbst und im Team entwickelt werden. Der Workshop bietet hierfür Ideen und Anleitung und versteht sich dabei (auch) als Impuls für einen Ethikstammtisch der Uniklinik.

15.00 Uhr

Begrüßung

Prof. Dr. phil. Bettina Hitzer, Anna Siemens

Klinisches Ethikkomitee der Universitätsmedizin Magdeburg

15.15 Uhr

Vortrag „Moral Distress. Was ist das und warum sollten wir uns in Medizin und Pflege ausgerechnet jetzt damit beschäftigen?“

Dr. med. Annette Rogge

16.00 Uhr

Pause

16.15 Uhr

Vortrag „Klinik im Wandel – Ideen und Strukturen für gelebte Ethik“

Dr. phil. Katharina Woellert

17 Uhr

Abschlussdiskussion

17.30 Ende der Veranstaltung